

Friedrich Wilhelm Mecklenburg-Schwerin, Herzog

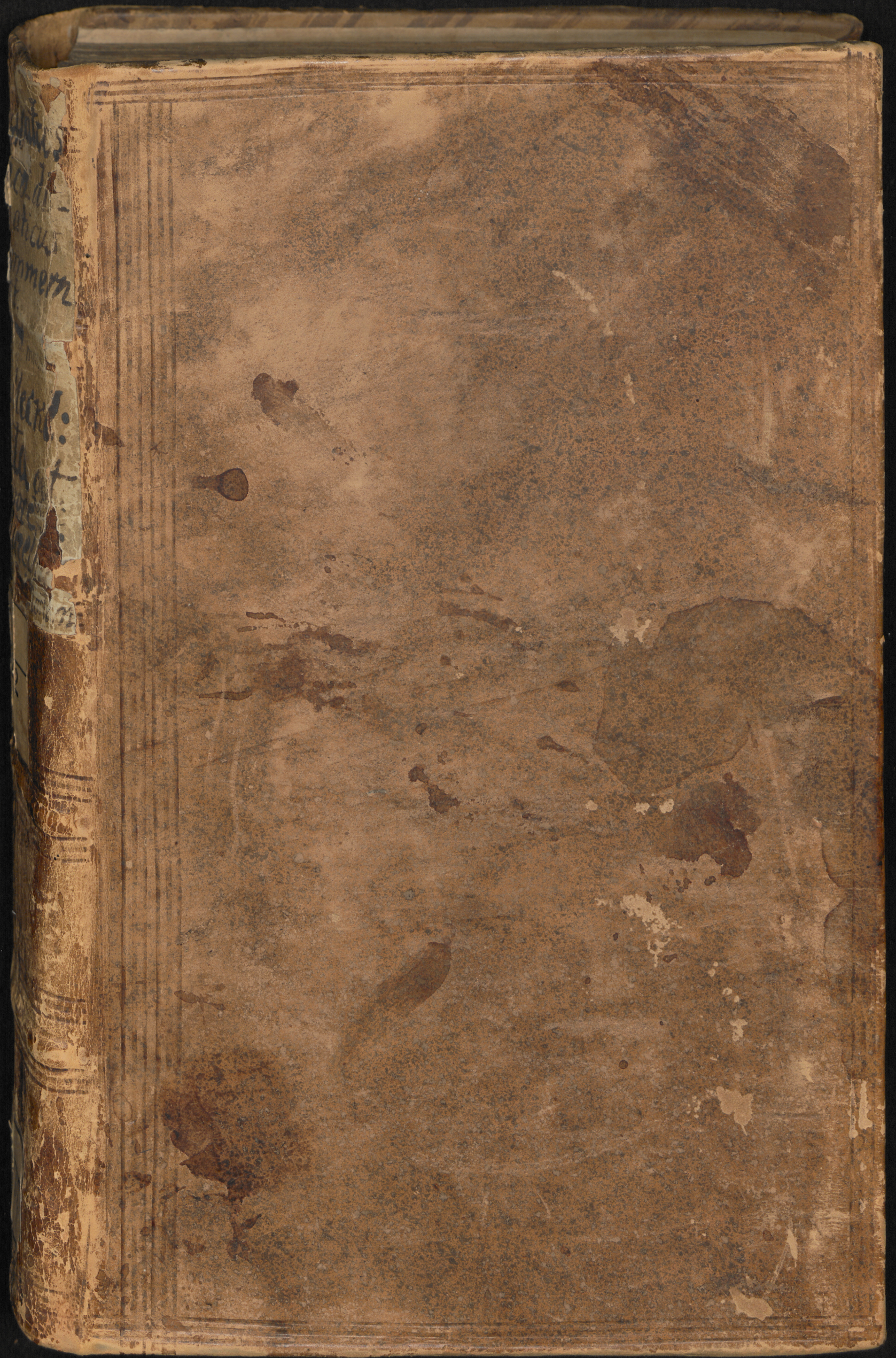
**Von Gottes Gnaden/ Friedrich Wilhelm/ Hertzog zu Mecklenburg/ [et]c. [et]c. Ob
Wir zwar vor einigen Jahren gnädigst Verordnet/ daß von jedem Einwohner in
denen Dörffern 30. Sperlings-Köpffe Jährlich geliefert werden sollen ... : Gegeben
auff Unser Vestung Schwerin/ den 20. Augusti. Anno 1706.**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1706?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn865212309>

Druck Freier  Zugang





160

2 Miss Mk-4062.

~~Mk-83.~~

M E C H L E N B U R G I S C H E

C O N S T I T U T I O N E S M A N D A T E

A u s s c h r e i b u n g e n u n d B e f e h l e

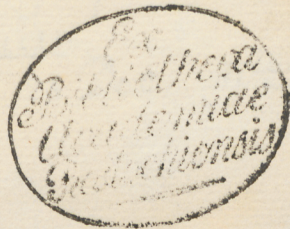
1524

z u m A b s t e r b e n

B e r t h o l d

F R I E D R I C H W I L H E L M

1713



REGISTER

1. Ausspreibung einer Landbede 1529.
2. Aufführung der Bitterpfunde 1573.
3. Edict daß Fürer zu Brause von 1576.
nützig zu bringen 1585.
4. Ausspreiben zum Landtag nach
Sternberg d. 15. May 1602.
5. Befehl zur Müsterung gefest
zu setzen d. 11. Sept. 1610.
6. Ausspreitung der Berchs Dener d. 18. Nov. 1611.
7. füntz. Befehl zur mit guten Büstingen
zu waschen d. 21. Apr. 1612.
8. Müntz Ordnungen d. 20. Octobr. 1617.
9. Vertrag durch Fürsten in Sommer
um Mecklenburg der Prasman Hau
Lange und andere Placereyer salbar 1617.
10. Müntz Edict d. 24. Nov. 1619.
11. Ditd Vergleich d. 16. Sept. 1622.
12. Renovatio des Ausspreibens zur
Könige zu rusten d. 28. Dec. 1622.

13. Edict wegen mültzen und Brauen d. 23 Jan. 1623.
14. Convocation der Lehns pferde 1625.
15. Wegen feyerung eines erofauk.
Leut und Erbbergs d. 14 Febr. 1625.
16. Ein die augerordnete fünfähriger
wegen erwerb der Soldaten Garde
Leuten und vollen sich zu betragen 1625
17. May
17. Aussreiben der Lehns pferde gegen
die Cosacken im Junio 1625.
18. Renovatio proris d. 8. May. 1626.
19. Contributions Edict d. 22 July. 1626.
20. wegen Verlegung des Um flags d. 20 Dec 1634.
21. Contributions Edict d. 28 Jan 1651.
22. Landtags Aussreibung d. 13 Sept. 1662.
a. d. Hof. Privilegium de non appellando. d. 28 Oct. 1651.
23. Contributions Aussreibung d. 5 Oct. 1664.
24. Wegen die Gefäße und Opferweyen d. 12 Jul. 1680.
25. Ueb die Kinder leihig zur Desubstanz d. 23 Mart 1686.
26. Wegen Verzaffung der Danische Gelder d. 24 Sept. 1686.
27. Wegen die contagion d. 30 sep. 1686.
28. Wegen die Türcken Steuer d. 26. Sept. 1687.

41. Verbot daß nicht zuvor zu
Wahlberechtigt d. 13 Jan 1701
42. Urtel der Excesse bey der Werbungen d. 9 Mart
43. Reglement von der malice
44. Urtel der gualtasma Werbungen d. 12 Mart
45. Vergleichen d. 2 Apr 1701
46. Quartiers Tabell
47. Münt Edict d. 25 July
48. Urtel der Deferteurs Paul Holland d. 25 August
49. Citation der Vasallen und Lehn
Leute im Gustrouiser Antheil d. 28 Oct
50. Zu Probe Prüfung der Kollungen
und gegen der Verweisung d. 16 Jun 1702
51. Urtel der Bierfzage daß jeder
Woi Adels im Jassau sein Recht
Recht anzuzeigen d. 19 July
52. daß kein Soldat ohne Kriess Pass
aus einem assignierten Quartier
über sein Ziel hinweg sich gütver d. 27 August

53. Ausschreiben zum Landtag d. 12 Sept. 1702.

54. Erzogen Baudel und Crandel
mit den Actualien auf dem Lande d. 12 Sept. 1703. *

55. Veränderung der Consumption
Ordnung d. 12 Dec.

56. Verklärung der am 16 Juny an pr.
Gegensatz Holt Edicts d. 16 Febr. 1703. *

57. Contributions Erückreibung d. 17 Febr.

58. Befehl daß die Prädiger eine
accurate Specification von ihren
Leisten und von ihren Brüggen d. 27 Apr.

59. Daß diese Prädiger zu
anzulegen oder für zu lassen d. 29 Juny 1695.

60. Beicht und Neben-Letterey
in der Stadt Rostock.

61. Renovatio des Edicts von Handel
und Wandel auf dem Lande d. 15 Sept. 1702. *

62. Vorflag, nur provisional Ver.
einigung zwischen Ritter und
Landesleuten d. 18. Sept.

63. Constit. erzogen Maß und Gewicht d. 18. Sept. *

1701

1701

1702

gest.

65) Münz Edicte - - - - - { 27 Sept } 1703
66) Münz Edicte - - - - - { 19. Oct. }

67. Gegen Uubziehung Schäfer d. 22 Oct
v. 71.

68. Erklärung der Constitution
Gegen alle Befehl und
sonnen Ansehen d. 20 Nov.

69. Patent gegen werbeteure
Jagd Zeit d. 4 Febr. 1704

70. Gegen die Springst Gilden d. 28 Apr.

71. Renovatio Edicti gegen Uub.
Zufing der Schäfer - - - d. 22 Sept.
v. 67.

72) Post taxa und Verordnungen 1704
73)
74)

75. Gegen Zulassung der Tonnen
und Festtage d. 20 Oct.

76. Gegen den
Sackoth Ausreiben zum Landtage d. 3 Aug. 1705
1705

77. Wegen Verordnung der Schäfer Köpfe d. 1706.
1706

78. Ausgehörung Wachhaus auszufrau den Berchenden d. 27 Apr. 1707
1706

79. Wegen der Korn maffe d. 14 Oct. 1707
1706

80. Verbot kein Korn aus dem Lande zu fahren d. 15 Nov. 1708

94. in der verbotenen Zeit nicht
zu jagen d. 26 Febr. 1711
95. das Reichs-Orcarii Patent
wegen Abstrachen S. Josephs d. 18. May
96. Post-Ordnung zu Armen in
Landung und Sicherheit. d. 20. Nov.
97. wegen verbotener Jagdzeit d. 1. Febr. 1712
98. Beschreiben eines Mecklenburgischen
Edelmanns nach Wolfsbüttel
und Sinns Scripti confiscation. d. 13. Apr.
99. Constitut. wegen das Hies Verben. d. 30. Sept.
100. wegen der Jagdzeit verbotene d. 1. Febr. 1713
101. Edict wegen Armen Ruffissen
Deserteurs. d. 26. Juny. 1713

1711

1712

1713

1713

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

76^o

**Von Gottes Gnaden/
Friedrich Wilhelm/
Herzog zu Mecklenburg/ &c. &c.**

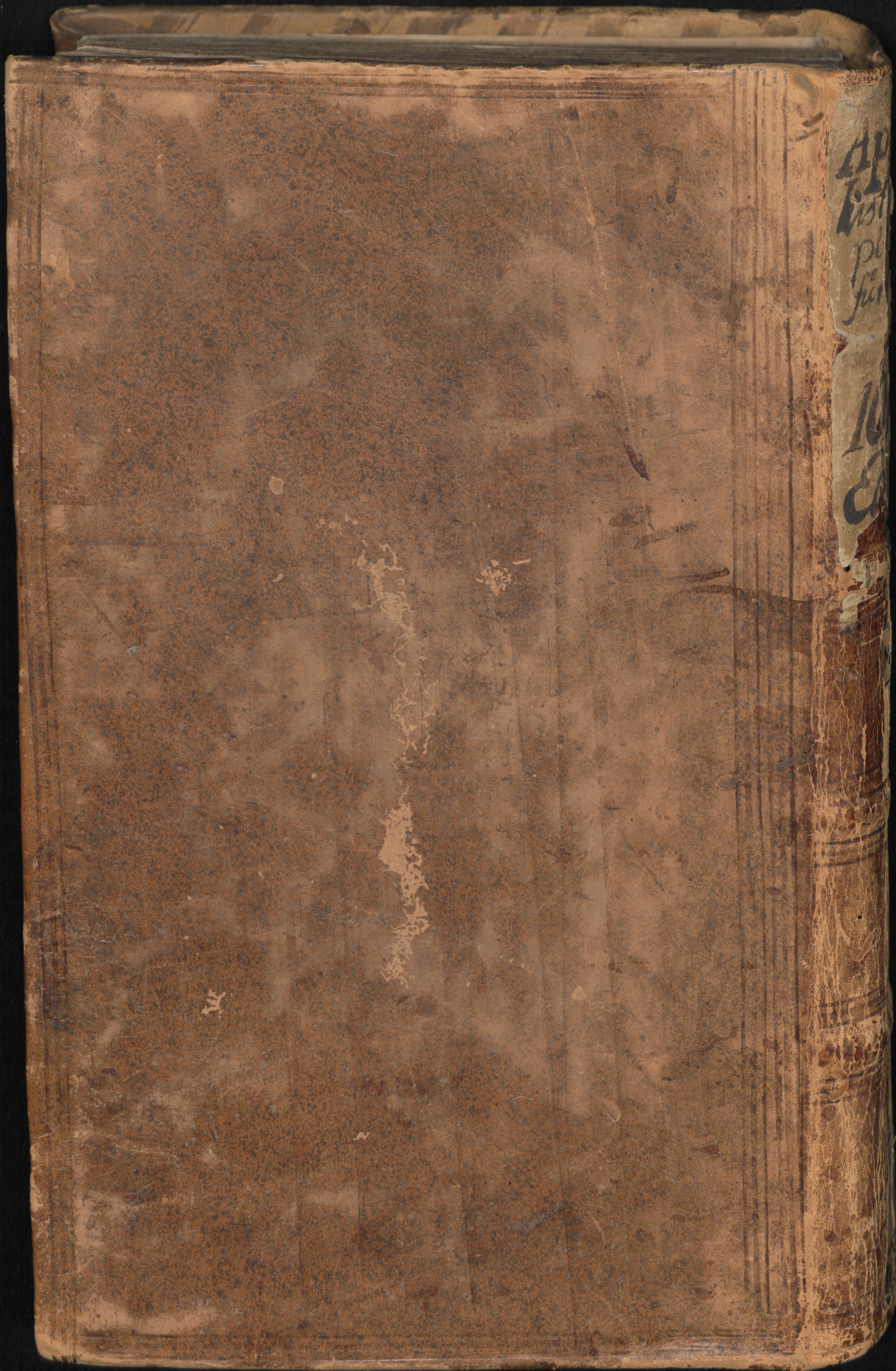
D Wir zwar vor einigen Jahren gnädigst
Berordnet/ daß von jedem Einwohner in de-
nen Dörffern 30. Sperlings- Köpffe Jährlich
geliefert werden sollen: Solches aber noch zur
Zeit wenig vermercket werden kan; Als be-
fehlen Wir Euch hiemit gnädigst und wollen/
daß Ihr solchemnach die von denen Dörffern
noch restirende Anzahl der Sperlings- Köpffe anhero zu Unser
Fürstl. Kenteren nicht allein vor diesmal / sondern auch /
damit diese Verordnung desto besser nachgelebet werde / hin-
süro und zwar zum erstenmahl / von Johann: 1706. bis
Johann: 1707. von jedem voll- und halben Hufener 30. und
vom Gossaten/ Budener/ Einlieger und Hirten/ 15. Sperlings-
Köpffe zu Unser Fürstl. Kenteren liefern/ und damit Jährlich
continuiren lassen sollet: Imfall nun jemand von obbe-
melten Einwohnern hierin sich säumig bezeigen wird; So
sollet Ihr vor jedem ermanlenden Sperlings- Kopff/ jedes-
mahl die davor dicitirte 2. fl. Straffe Unserer Fürstl. Kenteren
ohnwegerlich bezahlen / oder Selbsten die Execution dar-
über gewärtig seyn. An dem geschicht Unser gnädigster
wille und meinung. Gegeben auff Unser Bestung Schwerin/
den 20. Augusti. ANNO 1706.

Friedrich Wilhelm.

Handwritten text at the top of the page, likely a title or header, appearing as bleed-through from the reverse side.

Main body of handwritten text in the center of the page, appearing as bleed-through from the reverse side. The text is dense and spans several lines.

Handwritten text at the bottom of the page, likely a signature or footer, appearing as bleed-through from the reverse side.



760

**Von Gottes Gnaden/
Friedrich Wilhelm/
Herzog zu Mecklenburg &c. &c.**

D Wir zwar vor einigen
Berordnet/ daß von jeden
nen Dörffern 30. Sperlin
geliefert werden sollen: S
Zeit wenig vermercket we
ehlen Wir Euch hiemit g
daß Ihr solchemnach die
noch restirende Anzahl der Sperlings- Köp
Fürstl. Renterey nicht allein vor diesm
damit diese Verordnung desto besser nach
füro und zwar zum erstenmahl / vor
Johann: 1707. von jedem voll- und halb
vom Gossaten/ Budener/ Einlieger und H
Köpfe zu Unser Fürstl. Renterey liefern/
continuiren lassen sollet: Imfall nun
melten Einwohnern hierin sich säumig b
sollet Ihr vor jedem ermanalenden Sp
mahl die davor dictirte 2. fl. Straffe Uns
ohnweigerlich bezahlen / oder Selbsten
über gewärtig seyn. In dem gesch
wille und meinung. Gegeben auff Unser
den 20. Augusti. ANNO 1706.

Friedrich Wilhelm



gnädigst
ner in de
Jährlich
r noch zur
Als be
d wollen/
Dörffern
zu Unser
rn auch /
erde / hin
1706. bis
r 30. und
Sperlings-
t Jährlich
von obbe
ird; So
pff/ jedes-
Renterey
ution dar-
gnädigster
Schwerin/